



28.10.24

Daniel 5, 10-16: Gemeinsam den Bibeltext lesen



Gut zu wissen

Belschazzar: Der Enkel von Nebukadnezzar

König Belschazzar ist mächtig. Er bestimmt über Leben und Tod in seinem Reich. Auch wenn er der Bestimmer ist, kann er nicht über sein Leben bestimmen. Vielleicht merkt er das in diesem Moment. Der König ist so erschrocken, dass er Hilfe braucht.

Es ist gut, Berater zu haben, wenn man selbst nicht weiter weiß. Hier ist es die Mutter des Königs, die ihm von Daniel erzählt. Sie erinnert sich an den Durchblick, den Daniel in der Vergangenheit schon gezeigt hat.



Gruppenaktivität

Erinnere dich an etwas, dass du mit Gott erlebt hast. Denken und Danken gehören zusammen. Denke nach und sag Gott dann Danke (z.B. Danke, Gott, dass du mich heute auf dem Schulweg behütet hast, Danke, Gott, dass ich wieder gesund bin, ...)



Fragerunde

- Hast du schon mal etwas erlebt, dass dich durcheinander gebracht hat? Was hat dir da geholfen?
- Mit wem kannst du über schwierige Dinge reden?
- Welche Fähigkeiten hast du?



Impuls

Etwas aus dem eigenen Leben erzählen, wo man mit seinen Fähigkeiten anderen helfen konnte

oder

Etwas zum Thema **GOTT BEFÄHIGT** erzählen:

Daniel versteht und weiß Dinge, die andere nicht begreifen können. Das hat er schon bei König Nebukadnezzar gezeigt. Mittlerweile ist Daniel zwar noch am Königshof beschäftigt, aber er spielt keine größere Rolle mehr. Trotzdem sind seine Fähigkeiten nicht ganz vergessen, zumindest erinnert sich die Mutter des Königs an ihn. Und sie weiß auch, dass Daniels Weisheit irgendwie übernatürlich ist. Das wissen wir auch: Daniel ist nicht einfach nur ein schlauer Mann. Seine Weisheit kommt von Gott.

Gott hat auch uns mit Gaben und Fähigkeiten ausgestattet. Wir alle können Dinge unterschiedlich gut. Vielleicht konntest du damit schon mal jemandem helfen oder vielleicht wirst du es mal können. Was ich daran besonders toll finde: Gott hat uns Menschen nicht als Einzelgänger gemacht. Er weiß, wir brauchen einander.

